

MAI

03 FR	20:00 Uhr - Schauspiel (D) - Saal Im Grand Hotel zum goldenen Gedanken Theaterexperimentierclub Theater Lindenhof	
04 SA	20:00 Uhr - Schauspiel (D) - Saal Im Grand Hotel zum goldenen Gedanken Theaterexperimentierclub Theater Lindenhof	
05 so	17:00 Uhr - Schauspiel (D) - Saal Im Grand Hotel zum goldenen Gedanken Theaterexperimentierclub Theater Lindenhof	LETZTE Vorstellung
05 so	19:00 Uhr - Kleinkunst (D) - Studio Édith Piaf - Ses chansons, sa vie! Mit Regina Greis und Klaus Hügl	GASTSPIEL Konzert
08 MI	20:00 Uhr - Schauspiel - Öffentliche Probe - Scheune All right. Good night. Von Helgard Haug	Zahl was Du willst
09 DO	19:00 Uhr - Kleinkunst (D) - Saal Ledig für ewig Kabarett von und mit Dietlinde Ellsäßer	GASTSPIEL
11 SA	20:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune All right. Good night. Von Helgard Haug	Premiere
12 so	19:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune All right. Good night. Von Helgard Haug	
16 DO	20:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune All right. Good night. Von Helgard Haug	
17 FR	20:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune All right. Good night. Von Helgard Haug	
18 SA	20:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune All right. Good night. Von Helgard Haug	
19 so	18:00 Uhr - Ev. Stift Tübingen - Kartenverkauf nur über: Der Klang des Flusses Krisch, Hurm und Band im Rhythmus Hölderlins	LANDES BEYOND JAZZ BORDERS FESTIVAL TÜBINGEN 2024 Premiere
23 DO	20:00 Uhr - Kleinkunst (D) - Studio Einwandfrei Manfred Angriffslustiger Kabarett-Konter eines Verfassungspatrioten	75 Jahre Grundgesetz
24 FR	20:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Der verkaufte Großvater Komödie von Anton Hamik	
25 SA	20:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Der verkaufte Großvater Komödie von Anton Hamik	
26 so	19:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Der verkaufte Großvater Komödie von Anton Hamik	
29 MI	20:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Der verkaufte Großvater Komödie von Anton Hamik	
30 DO	17:00 Uhr - Kleinkunst (D) - Saal Der mit dem blauen Band Neue Mörrike-Lieder „unplugged“ von und mit Bernhard Mohl	GASTSPIEL Konzert
31 FR	20:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Der verkaufte Großvater Komödie von Anton Hamik	

JUNI

01 SA	20:00 Uhr - Schauspiel (D) - Saal Wer lange wartet, stirbt. Monolog einer Klimaaktivistin. Von Karina Wasitschek	
02 so	19:00 Uhr - Kleinkunst (C) - Studio Hinter eines Baumes Rinde Heinz Erhardt mit viel Musik	
07 FR	20:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Ein Sommernachtstraum Komödie von William Shakespeare	LETZTE Vorstellung
08 SA	20:00 Uhr - Kleinkunst (C) - Scheune Spätzle mit Soß! Eine heitere Schwabenkunde	LETZTE Vorstellung
09 so	11:00 Uhr - Matinee (E) - Foyer Die Sehnsucht des Menschen, ein wirklicher Mensch zu werden Lesung anlässlich des 30. Todestages von Karola Bloch	LESUNG Matinee
13 DO	20:00 Uhr - Kleinkunst (C) - Saal Hallo Nachbar! Ein Blick über den Gartenzaun mit viel Musik	
14 FR	20:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Von Schmetterlingen und Steckenpferden Spiel über die Verwandlung	
15 SA	20:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Von Schmetterlingen und Steckenpferden Spiel über die Verwandlung	
16 so	19:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Von Schmetterlingen und Steckenpferden Spiel über die Verwandlung	
21 FR	20:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune All right. Good night. Von Helgard Haug	
22 SA	20:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune All right. Good night. Von Helgard Haug	
23 so	18:00 Uhr - Konzert (B) - Lindenhof Biergarten The summer knows - Karin Grabein & Band Jazz unter den Linden (OpenAir)	JAZZ Soiree
28 FR	20:00 Uhr - Schauspiel (D) - Saal Wo Hoffnung Fesseln trägt Stückentwicklung der Hechinger Freiheit	GASTSPIEL
29 SA	20:00 Uhr - Schauspiel (D) - Saal Wo Hoffnung Fesseln trägt Stückentwicklung der Hechinger Freiheit	GASTSPIEL
30 so	19:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune All right. Good night. Von Helgard Haug	

Service- und Kartenbüro

Tele.: 07126 - 92 93 94

Abendkasse Neckarinsel: 0177 888 28 62

Mo, Di, Do & Fr von 10 - 16 Uhr und 2 Stunden vor Vorstellungsbeginn.
Mittwoch geschlossen. Die Abendkasse öffnet 2 Stunden vor Veranstaltungsbeginn.
Vorbestellte Karten müssen bis spätestens 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn
abgeholt werden. **EC-Kartenzahlung ist in Melchingen möglich. Kontakt:**
karten@theater-lindenhof.de **Karten online:** www.theater-lindenhof.de

JULI

04 DO	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) Von Ferdinand Schmalz	Premiere
05 FR	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	
06 SA	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	
07 so	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	
12 FR	20:30 Uhr - Konzert (A) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel Der Klang des Flusses Dizzy Krisch, Bernhard Hurm und Band im Rhythmus Hölderlins	
17 MI	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	
19 FR	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	
20 SA	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	
21 so	11:00 Uhr - Veranstaltung der Stadt Burladingen Poetischer Sommerspaziergang „Zupf dir ein Wölkchen aus dem Wolkenweiß...“	
21 so	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	
24 MI	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	
25 DO	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	
26 FR	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	
27 SA	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	
28 so	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	
31 MI	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz	

AUGUST

01 DO	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz
02 FR	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz
03 SA	20:30 Uhr - Schauspiel (S) - Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel jedermann (stirbt) von Ferdinand Schmalz

Theater Lindenhof unterwegs

Tickets nur über die jeweiligen Veranstalter

Do	16.05.	19:00	Hinter eines Baumes Rinde	Gammertingen, Schloß
Sa	01.06.	19:30	Furor	Kirchheim Teck, Stadthalle
Di	11.06.	20:00	Ein Sommernachtstraum	Wangen i.A. Landesgartenschau
Mi	26.06.	20:00	Chaim & Adolf	Stuttgart, Studio Theater
Mi	03.07.	20:00	Hinter eines Baumes Rinde	Balingen, Stadthalle OpenAir
Do	11.07.	20:30	Der verkaufte Großvater	Balingen, Erlebnisauen
Fr	12.07.	20:30	Der verkaufte Großvater	Balingen, Erlebnisauen
Sa	13.07.	20:30	Der verkaufte Großvater	Balingen, Erlebnisauen
Do	18.07.	18:00	Wer lange wartet, stirbt.	Tübingen, Wagenburg

Vorverkaufsstellen

Albstadt-Ebingen Musikhaus Klein, Schmiedstr. 15, 07431 - 55 55 3
Gomaringen Henriettes Kult-Tour, Heching Str. 34, 07072 - 923971
Hechingen Das Buch, Obertorplatz 12, Tel. 07471 - 621 880
Horb Neckar Chronik, Schillerstraße 22, 07451 - 90 09 0
Metzingen GEA, Christophstraße 6, 07123 - 96 44 10
Mörsingen Steinlach Bote, Falltorstraße 52, 07473 - 95 07 11
Spezialitäten-Compagnie, Stegstraße 8, 07473 - 94 110
Pfullingen GEA, Lindenplatz 5, 07121 - 97 92 10
Reutlingen GEA-ServiceCenter, Burgstraße 1, 07121/302-210
Rottenburg Rottenburger Post 07472 - 16 06 0
WTG, Am Marktplatz 24, 07472 - 91 62 36 / WTG, Poststraße 14, 07472 - 165 560
Tübingen Verkehrsverein, An der Neckarbrücke 1, 07071 - 91 36 0
 Tagblatt Ticket, Umlandstr. 2, 07071 - 93 44 39

Unsere Abos:

Volkstheater Abo

Besuchen Sie drei Lindenhof-Volkstheater-Vorstellungen zu Terminen Ihrer Wahl zum Sonderpreis von 45 €.

U25-Abo

Ihr seid 25 oder jünger?

Dann haben wir ein ganz besonderes Angebot für Euch. Mit unserem U25-Abo könnt ihr vier Mal ins Theater kommen für nur 20 €

Tübinger Abo Bus

Fahren Sie bequem mit dem Abo-Bus von Tübingen zu vier verschiedenen Stücken nach Melchingen.

Eintrittskarten

Preise:	Vorverkauf*		Abendkasse	
	regulär	ermäßigt**	regulär	ermäßigt**
Kategorie A	24,00	12,00	28,00	14,00
Kategorie B	21,00	10,50	24,00	12,00
Kategorie C	19,00	9,50	21,00	10,50
Kategorie D	16,00	8,00	18,00	9,00
Kategorie E	11,00	5,50	12,00	6,00
Kategorie K	7,00	-	9,00	-
Kategorie S	34,00	17,00	39,00	19,50

Karten bequem Zuhause ausdrucken mit print@home

*inklusive 5% VVK-Gebühr, **ermäßigt für Schülerinnen/Schüler, Studierende, Azubis, Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst (BuFdi), am Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ), Schwerbehinderte u.ä. Bitte zeigen Sie beim Einlass Ihre Berechtigung für den Erwerb von ermäßigten Eintrittskarten vor.

Der Schreiner geht...
...und keine Fragen offen.

DIE ECHAZSCHREINEREI
www.echaz.de

teilAuto
Carsharing Neckar-Alb

Einfach online
anmelden!

Jetzt 3 Monate testen!*

...bei Anmeldung im Mai, Juni oder Juli.

- ✓ ohne Anmeldegebühr
- ✓ ohne Grundgebühr
- ✓ ohne Kaution

Nahezu zweihundert teilAutos in Tübingen, Reutlingen, Rottenburg...
...und jetzt auch in Melchingen!

Zudem: Alle, die mit dem teilAuto zu einer Aufführung des Theaters Lindenhof fahren, erhalten eine 5 €-Gutschrift auf die Fahrtkosten.

*Testaktion: Bei Anmeldung zwischen 01. Mai und 31. Juli 24

Teil. 07071-360306

teilAuto Neckar-Alb eG

All right. Good night.

Von Helgard Haug

Mit dem Funkspruch „All right. Good night.“ soll sich der Pilot der Malaysia Airlines MH370 beim Übergang von einer Flugkontrollzone in die andere verabschiedet haben, bevor jede Spur der Maschine verloren ging. Ihr Verschwinden wurde als eines der größten Luftfahrtrübsal aller Zeiten bezeichnet – denn es scheint unglaublich, dass etwas so Großes verloren gehen kann. Zur gleichen Zeit schreibt der Vater der Autorin seinem Enkel vier Glückwunschbriefe zum Geburtstag. Der Inhalt fast identisch; jeder Umschlag mit Sondermarke frankiert. Ein Jahr später kommt gar keine Karte, der Geburtstag war wohl vergessen worden und irgendwann bekommt diese Vergesslichkeit einen Namen und wird zur Diagnose: Demenz. Erst gerät der Name des Enkels in Vergessenheit, dann die Tatsache, dass es einen gibt und schließlich die Gewissheit über die eigene Person.

Regie, Bühne & Kostüm: Claudia Rüll Calame-Rosset
Musik: Thomas Unruh **Mit:** Rino Hosennen, Hannah Im Hof, Linda Schleppe, Luca Zahn **Video + Ton:** Carola Schwellien, Bernhard Hurr

Öff. Probe: Di. 08.05. 20 Uhr **PREMIERE** Sa 11.05. 20 Uhr
+ So 12.05. 19 Uhr + Do 16./17./18.05. 20 Uhr
Fr 21./22.06. 20 Uhr + So 30.06. 19 Uhr **SCHEUNE**

Der Klang des Flusses

Krisch, Hurr und Band im Rhythmus Hölderlins

Die Liveperformance aus Musik, Sprache, Klang und Rhythmus wird im Rahmen des Landesjazzfestivals 2024 in Tübingen uraufgeführt. Die Vorstellungen finden im Evangelischen Stift am Neckar in Tübingen statt. Genau dort, wo Hölderlin viele Jahrzehnte gelebt hat.

Kartenverkauf nur über: landesjazzfestival-tuebingen.de



Komposition: Dizzy Krisch
Einrichtung: Stefan Hallmayer **Mit:** Jochen Feucht (Saxophon), Bernhard Hurr, Dizzy Krisch (Vibraphon), Dieter Schumacher (Drums)



PREMIERE: So 19.05. 18 Uhr **Ev. Stift Tübingen**
Fr 12.07. 20:30 Uhr **Neckarinsel Tübingen**

Der mit dem blauen Band

Neue Mörke-Lieder „unplugged“ von und mit Bernhard Mohl

Dass Eduard Mörke ein bedeutender Lyriker war, ist wohl bekannt. Dass sich seine Gedichte aber prima als Songtexte eignen, überrascht vielleicht. Der Tübinger Musiker und Komponist Bernhard Mohl hat zahlreiche Mörke-Gedichte in bester Liedermacher-Manier vertont und holt so seine Verse scheinbar mühelos ins Heute. Er singt zur Gitarre oder Ukulele. Ein Stunde voller großer Poesie und vielfältiger Musik.



Do 30.05. 17 Uhr **SAAL**

Wer lange wartet, stirbt.

Monolog einer Klimaaktivistin. Von Karina Wasitschek

Seit Anfang der 1970er Jahre weiß die Menschheit von der sich anbahnenden Klimakrise. Doch wenn die jungen Menschen angesichts der massiven Bedrohung zivilen Ungehorsam leisten, um den großen Rest der Gesellschaft aufzurütteln, entsteht eine Welle der Empörung. Wir sollten ihnen aber zuhören. Bühne frei!

Mit: Hannah Im Hof
Regie: Carola Schwellien **Bühne:** Ilona Lenk **Dramaturgie:** Franz X. Ott

Sa 01.06. 20 Uhr **SAAL**

Hinter eines Baumes Rinde

Heinz Erhardt mit viel Musik

Das altbewährte Duo Susanne Hinkelbein und Berthold Biesinger präsentieren einen Abend der Sprachkunst, Wortakrobatik und Freude am verbalen Sinn für Unsinn. Begleitet von Rittersmännern, Schelmen, Schelminen, Fata- und Mutta-Morgana und wilden Tieren. „Die Augen sind nicht nur zum Sehen, sind auch zum Singen eingerichtet“ – wie soll man es denn sonst verstehen, wenn man von Augenliedern spricht“. Mit Liedern und Klavierkompositionen von Heinz Erhardt.



So 02.06. 19 Uhr **STUDIO**

Von Schmetterlingen und Steckenpferden

Spiel über die Verwandlung

Wir erleben die einzelnen Schauspieler kurz vor ihrem Auftritt und kurz danach. Im zweiten Teil geht der Theaterabend von neuem los. Wir sehen dieselbe Aufführung, nur aus der anderen Perspektive. Es ist ein Bühnenspiel fast ohne Worte und doch ein buntes Geschehen, voll Überraschungen und Emotionen, voll Leichtigkeit und Tiefgang. Es geht mit Humor und Poesie nicht nur um die Kunst des Spiels und der Verwandlung, sondern auch um die Kunst, den Herausforderungen des Lebens spielend zu begegnen. „...da ist Theaterhonig in jeder Wabe. Was sich so entpuppt, ist ein Schauspiel nahezu ohne Worte, ein Gaukler- und Maskenfest, eine Nummernrevue. Sofort zieht einen das Stück in seinen Bann, beginnt zu funktionieren, entfaltet Seele.“ (Schwäbisches Tagblatt)

Text/Regie/Bühne: Marc von Henning **Kostüme:** Katharina Müller
Mit: Hannah Im Hof, Rino Hosennen, Luca Zahn, Carola Schwellien, Linda Schleppe, Berthold Biesinger, Franz X. Ott.



Fr 14. + Sa 15.06. 20 Uhr + So 16.06. 19 Uhr **SCHEUNE**

Jedermann (stirbt)

Von Ferdinand Schmalz
Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel

Der „Jedermann“ ist ein erfolgreicher Geschäftsmann, der unbeeindruckt vom Zustand der Welt im Garten seines ummauerten Anwesens ein Fest ausrichtet. Eingeladen sind seine Familie und Gäste aus der „teuflich guten gesellschaft“. Ungeladen mischen sich „der arme nachbar gott“ und die „buhlschaft tod“ unter die Festgesellschaft. Und schon beginnt das Spiel um Geld und Macht und die Lebensfragen von „Jedermann“ – also von uns allen. Das Mysteryspiel „Jedermann“ von Hugo von Hofmannsthal aus dem Jahr 1911 ist vor allem dadurch bekannt, dass es jedes Jahr bei den Salzburger Festspielen vor dem Dom mit Starbesetzung inszeniert wird. Ferdinand Schmalz, ein junger österreichischer Autor, bringt den Stoff durch seine exzellente Neubearbeitung in unsere Zeit und akzentuiert mit viel Gefühl für Humor und Sprache die Fragen und Themen unserer Gegenwart und unserer Verhältnisse. 2018 erhält er dafür den Nestroy-Theaterpreis als bester Autor.

Vorverkauf ab: 01.05.2024 **Premiere:** Do 04.07.2024
Spieltermine: Fr 05.07. / Sa 06.07. / So 07.07. / Mi 10.07. / Fr 12.07. / Sa 13.07. / So 14.07. / Mi 17.07. / Fr 19.07. / Sa 20.07. / So 21.07. / Mi 24.07. / Do 25.07. / Fr 26.07. / Sa 27.07. / So 28.07. / Mi 31.07. **August:** Do 01.08. / Fr 02.08. / Sa 03.08.

Die Abendkasse auf der Neckarinsel und öffnet um 18:30 Uhr.
Sie ist mobil erreichbar: 0177 888 28 62
Regie & Bühne: Hartmut Wickert **Dramaturgie:** Georg Kistner
Kostüm: Katharina Müller **Musik:** Julia Koch, Samuel Kübler
Mit: Berthold Biesinger, Ursula Bürkert, Rino Hosennen, Bernhard Hurr, Hannah Im Hof, Linda Schleppe, Carola Schwellien, Franz X. Ott, Petra Weimer, Luca Zahn.

Im Grand Hotel zum goldenen Gedanken

Theaterexperimentierclub des Theater Lindenhof

Es herrscht ein emsiges Kommen und Gehen Im Grand Hotel zum goldenen Gedanken. Im Geiste blicken die Reisenden hundert Jahre zurück. Welche Geschichten aus vergangenen Zeiten kann man heute noch in der Lobby finden, welche Entdeckungen kann man dort machen, und welche Fantasien entstehen im Restaurant. Dabei entstehen skurrile und absurde Momente. Wer ließ sich sehen im Restaurant, wer eilte nur hindurch? Was war en Vogue und welche Hoffnungen lagen auf der Zukunft? Bei all diesen Fragen wird das eine oder andere Häppchen gereicht und manch Brocken muss verdaut werden.

Es spielt der Theaterexperimentierclub des Theater Lindenhof

Mit: Babs Gerlach, Waltraud Goller-Bertram, Vanessa Geillinger, Margit Neidhart-Hübner, Claudia Jochen, Gudrun Keim, Tine Abel
Bühne und Kostüm: Ilona Lenk
Regie: Carola Schwellien



Fr 03. + Sa 04. 20 Uhr **So 05.05. 17 Uhr SAAL**

Der verkaufte Großvater

Komödie von Anton Hamik

Der Großvater ist ein Schlitzohr. Sein Schwiegersohn hat allerlei Scherereien mit dessen Schabernack und Spaß und zudem erhebliche Schulden auf dem Hof. Jetzt kündigt auch noch die Magd, weil sie die Unverschämtheiten des Großvaters nicht mehr aushält. Derweil versucht ein wohlhabender Rosshändler aus der Umgebung, seine Tochter mit dem Sohn des Hofes zu verheiraten, was verwundert, aber zumindest die Schuldenlast abwenden könnte. Er hat gehört, dass der Großvater zwei Häuser besitzen soll und so überredet er den Bauern, ihm den Großvater zu verkaufen um seine Schulden tilgen zu können. Die Rechnung hat er aber ohne den gewitzten alten Herrn gemacht. Eine Volkskomödie mit Witz und Tiefgang.

Regie/Bühne/Kostüm: Siegfried Bühr
Mit: Berthold Biesinger, Stefan Hallmayer, Rino Hosennen, Hannah Im Hof, Anne-Julia Koller, Franz Xaver Ott, Carola Schwellien, Luca Zahn



Fr 24./25./26.05. + Mi 29./31.05. 20 Uhr **SCHEUNE**

Ein Sommernachtstraum

Von William Shakespeare

Waldherrscher Oberon ist wegen Streitigkeiten mit seiner Elfenkönigin Titania verweist und so wird sein Narr Puck zum Strippenzieher des Spiels. Er macht sich einen Riesenspaß daraus, mit dem Saft der Zauberblume zwischen den Liebenden Hermia, Lysander, Helena und Demetrius ein einzigartiges Verwirrspiel anzustiften. Aber nicht nur mit ihnen treibt er seinen Schabernack, sondern auch mit einer Handwerkertruppe, die im Auftrag des Herzogs ein Schauspiel auf die Bühne bringen soll. Und so verstricken sich die Ebenen des Spiels und entspinnt sich eine Achterbahnfahrt der Gefühle. Welch eine Nacht!

Mit: Sabine Dotzer, Hannah Im Hof, Rino Hosennen, Bernhard Hurr, Linda Schleppe, Carola Schwellien, Franz X. Ott, Luca Zahn
Buch & Regie: Christoph Biermeier **Dramaturgie:** Georg Kistner
Bühne & Kostüm: Claudia Rüll Calame-Rosset
Musik: Thomas Unruh



Fr 07.06. 20 Uhr **SCHEUNE**

„Die Sehnsucht des Menschen, ein wirklicher Mensch zu werden“

Zur Lebensgeschichte der jüdischen Hitlergegnerin, Stalinkritikerin und Architektin Karola Bloch – Eine Lesung anlässlich ihres 30. Todestages

Die Matinee zeichnet den Weg von Karola Bloch (1905–1994), der Architektin, Hitlergegnerin, Stalinkritikerin, Sozialistin, Polin und Jüdin nach. Flucht und Exil trieben sie von Berlin nach Zürich, Wien, Paris, Prag, New York, Leipzig und Tübingen. Ein Leben lang trat sie für ein solidarisches Miteinander ein und wandte sich gegen autoritäre Politik. Als berufstätige Frau errang sie sich Respekt in einer von Männern dominierten Welt. Stets stand sie auf der Seite von Verfolgten und Geflüchteten. Ein Leben im und für das Widerstehen. „Der Topf kochte“, wie sie selbst sagte. Karola Bloch war von der begründeten Hoffnung geprägt, dass die Menschen es einst schaffen, wirkliche Menschen zu werden. Vor ihrem Tod übertrug sie die Rechte an ihren Werken an den Talheimer Verlag. Das Verlegerpaar war mit der Autorin persönlich befreundet. Welf Schröter begleitete sie als politischer Vertrauter in den letzten fünfzehn Jahren ihres Lebens. Seit fast 38 Jahren veröffentlicht der Verlag die Schriften, Reden, Briefe, Texte und Architekturzeichnungen Karola Blochs. Lesung des Verlegerpaares Irene Scherer und Welf Schröter. Eine Veranstaltung des Theater Lindenhof in Zusammenarbeit mit dem Talheimer Verlag – unterstützt durch die Hans-Mayer-Gesellschaft.

So 09.06. 11 Uhr **FOYER**

The summer knows - Karin Grabein & Band

Jazz unter den Linden (OpenAir)

Wir laden ein zur ersten Jazzsoirée bei schönem Wetter unter freiem Himmel im Hof des Theaters. Karin Grabein & Band präsentieren Songs aus dem Great American Songbook in der Abendsonne. Die Jazzsängerin aus Tübingen bringt eine erlesene Auswahl bekannter und weniger gespielter Standards mit: Bossa Nova, Swing und das eine oder andere moderne Arrangement aus der Popmusik-Ecke. Freuen Sie sich auf einen lauen Sommerabend in entspannter Atmosphäre quasi unter den Linden. Bei schlechtem Wetter im Scheunenfoyer.

Mit: Karin Grabein - Gesang, Bernd Huber - Gitarre, Karl-Heinz Wallner - Kontrabass, Joachim Gröschel - Schlagzeug



So 23.06. 18 Uhr **BIERGARTEN**

Édith Piaf

Ses chansons, sa vie!

Edith Piaf sang so emotional und wahrhaftig wie keine andere über die Liebe, das Leben und über die Straßen von Paris. Erleben Sie ihre Geschichten in einer Mischung von französischen Chansons und ihren Übersetzungen.

Mit Regina Greis (Gesang) und Klaus Hügl (Piano)



So 05.05. 19 Uhr **STUDIO**

Ledig für ewig

Kabarett mit Dietlinde Elsässer

Erotisch, schwäbisch, fesch geht es um das Leben einer leidenschaftlichen Frau mit „ohne Äbber“. Mit humoristischem Tiefgang nimmt sie uns mit auf die Reise einer „Ledigen“, die als „Königin der Nacht“ auch mal quer im Doppelbett erwacht.



Do 09.05. 19 Uhr **SAAL**

Einwandfrei Manfred

Angriffslustiger Kabarett-Konter eines Verfassungspatrioten

Der Weltenbummler Manfred wurde angeworben aus der Ferne einen Blick auf Deutschland und seine Verfassung zu werfen. Genauer auf das Grundgesetz. Das wurde am 23. Mai 1949 vom parlamentarischen Rat verabschiedet. Und verkündet, wie ein Evangelium in der Religion. Nun feiert das, was als Provisorium gedacht war, 75. Geburtstag. Statt hinter seiner Bar steht Manfred nun also in Stadthallen, Schulen und Vereinen vor Publikum und versucht sich in politischer Bildung. Doch unkommentiert lassen kann und will er die Paragraphen, über die er da spricht, nicht. Er ist ja schon viel rumgekommen und einige Lebenserfahrung hat er auch angesammelt. Eine gute Basis um dem Grundgesetz auf den Grund zu gehen, findet er. Handelt es sich nun also um eine Sternstunde der Demokratie oder ist das alles Gelaber?

Mit: Stefan Hallmayer
Regie: Axel Krauß



Do 23.05. 20 Uhr **STUDIO**

Spätzle mit Soß!

Eine heitere Schwabenkunde

Was macht ihn aus, den Schwaben? Warum ist er so eigen? Was steckt in ihm, hält ihn zusammen und bei Laune? Kommet her! Blodzed eich na! Yrgessed des ganz Bubabberlesglomb! Machet euch locker, lachtet ond lassets eich schmegga. A digger Bauch kommd ao ed vo gloine Spätzle!

Mit viel Spitzfindigkeit und Selbstironie bringen Biesinger und Hurr ihr Publikum zum Jauchzen. Es gibt kein schwäbisches Klischee, das die beiden nicht aufarbeiten und auf die Schippe nehmen.

Mit: Berthold Biesinger, Bernhard Hurr
Sz. Einrichtung: Gerd Plankenhorn **Musik. Leitung:** Wolfram Karrer



Sa 08.06. 20 Uhr **SCHEUNE**

Hallo Nachbar!

Ein Blick über den Gartenzaun mit viel Musik

Ausgerüstet mit Klavier, Gitarre, Saxofon, Trompete, Klarinette, Akkordeon und vielen Ukulelen schmettern die vier Akteure das Lied von der Niedertracht, reißen sich los von der Lindenstraße um auf den Mond zu reisen, bis endlich alle wieder auf dem eigentlich wunderbaren Planet Erde landen um festzustellen: Gute Nachbarschaft sollte hier und jetzt gelingen, denn sie ist auch eine Frage des Überlebens der Menschheit. „Der Abend hat seine melancholischen Seiten, aber eben auch kämpferische, politische Momente. „Nachbarschaft“ heißt da in Zeiten der Migrationsströme plötzlich viel mehr. Das kriegen nicht viele hin. Auch nicht viele der großen, wichtigen Stücke. Und also verneigen wir uns hiermit vor Regisseur Heiner Kondschat und dem Ensemble“ (Schwäbisches Tagblatt)

Mit: Berthold Biesinger, Hannah Im Hof, Wolfram Karrer, Gerd Plankenhorn **Musik:** Wolfram Karrer, H. Kondschat **Regie:** H. Kondschat **Bühne:** I. Lenk



Do 13.06. 20 Uhr **SAAL**

Wo Hoffnung Fesseln trägt

Eine Stück der Hechinger Freiheit

Alle Menschen haben Hoffnung. Brauchen sie sogar. Doch in Nadjas Welt gibt es seit Neuestem immer mehr Menschen, die ihre Hoffnung verlieren. Was also tun, wenn die Menschen, die man liebt in Gefahr sind? Wie reagieren, wenn alles aussichtslos erscheint? Und wie behält man sich seine eigene Hoffnung? Wie jedes Jahr präsentiert im Juni die Theater AG des Gymnasiums Hechingen bestehend aus Schüler*innen der 10. Klasse ihr neues Stück auf der Bühne des Theater Lindenhof.

PREMIERE Fr 28.06. + Sa 29.06. 20 Uhr **SAAL**

Poetischer Sommerspaziergang

„Zupf Dir ein Wölkchen aus dem Wolkenweiß...“ Eine Veranstaltung der Stadt Burladingen

Der poetische Spaziergang mit Bernhard Hurr beginnt in Stetten u.H.; Treffpunkt ist um 11.00 Uhr bei der Turn- und Festhalle. Der Weg führt über die Albmühle (ehemals Walzmühle) nach Hörschwang und zurück. Kartenverkauf nur über Stadt Burladingen vor Ort. Die Führungen kosten für Erwachsene 10,00 Euro, Schwerbehinderte mit Ausweis sowie Schüler ab 12 Jahren zahlen 5,00 Euro. Kinder unter 12 Jahren sind kostenfrei. Dauer der Führungen etwa 3 Stunden. Keine Voranmeldung erforderlich. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

So 21.07. 11 Uhr **Stetten u. H.**



Tübinger Sommertheater auf der Neckarinsel

KURZ: ZAHN OHR



Heinz Kurz GmbH · 72144 Dusslingen · www.kurzmed.de